Dezember
2020/
Januar 2021

Evangelische Kirchengemeinde
Rahnsdorf/Wilhelmshagen/Hessenwinkel

Gemeinderuf

Erhobenen Hauptes durch den Advent!

Willkommen im Advent! Die Tür zum neuen Kirchenjahr hat sich geöffnet. Mit welcher Haltung werdet Ihr eintreten? Besinnlich oder hektisch, voller Vorfreude und Sehnsucht oder verunsichert und besorgt, was uns da in diesem Jahr bevorsteht? Es bedarf keiner prophetischen Gabe, um vorherzusagen, dass sich die Schatten der Coronakrise auch über die Adventszeit legen werden. War im Sommer vieles leichter geworden, ist nun offenbar, dass die Krise längst noch

Aus dem Inhalt Seite

Gemeindeversammlung	2
Heiligabend	6, 7
Termine/Treffpunkte	7-9, 11
Abkündigungen	10
Kinderseite	12

nicht überwunden ist. Wieder sind das öffentliche Leben und die Grundrechte erheblich eingeschränkt worden, um die Ausbreitung des Virus aufzuhalten. Ich sehe mich schon mit hängendem Kopf durch die nebelnassen dunklen Tage des Advents laufen oder in meinen vier Wänden bleiben. Schwer ist der Kopf von all den Sorgen um die Zukunft, die Gesundheit und das Gemeinwesen. Am liebsten würde ich ihn in den Sand stecken.

Aber es ist Advent und die angemessene Haltung im Advent ist eine andere: **„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht!"** ermutigt der Wochenspruch zum 2. Advent. Gerade weil die Versuchung so groß ist, angesichts der Kriese den Kopf zu verlieren oder hängen zu lassen, kann ich mir keine bessere Ermutigung in dieser Adventszeit vorstellen. **„Kopf hoch!"** Damit ist nicht das schulterklopfende „Kopf hoch, wird schon wieder" gemeint. Auch nicht „Augen zu und durch", sondern „Augen auf", weil sich Erlösung naht! Erlösung ist angesagt. Worin wird sie bestehen? Einige denken da an einen rettenden Impfstoff, andere an eine aus der Krise erwachsene heilsame Umkehr. Christinnen und Christen hoffen darüber hinaus voller Zuversicht auf Gottes erlösendes Entgegenkommen. Da steht noch etwas aus für uns und unsere Welt: unsere Erlösung, Heilung für Leib und Seele und die geschundene Schöpfung. Aus Liebe kommt Gott zur Erlösung – das ist unsere Hoffnung im Advent! Wenn wir uns von ihr tragen lassen, wird sie sich nicht nur in einer aufrechten Körperhaltung niederschlagen, sondern auch in dem, was wir reden und tun. Seid gerade jetzt in diesem krisenhaften Advent dazu „bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt"! (1Petr,3,15). Das ist es, was die Menschen um uns herum brauchen und von uns erwarten dürfen, eine hoffnungsvolle Ausstrahlung.

Liebe Menschen im Advent: Wir haben keinen Grund zur Haltungsschwäche, wenn wir unsere Hoffnung im Blick behalten. Manchmal erscheint sie unfassbar groß, dann helfen Zeichen der Hoffnung. An den überall leuchtenden Adventsternen können wir es üben, unseren Blick zu erheben. Menschen im Advent tragen den Kopf oben, auch in der Krise. Nicht weil wir so mutig und unerschrocken sind, sondern weil wir aus der Hoffnung auf Erlösung leben. Einen gesegneten und aufrechten Gang durch die Advents- und Weihnachtszeit wünscht Euch Eure

Pfn Claudia Scheufele

Gemeindeversammlung 2020

Die Gemeindeversammlung fand dieses Jahr an einem anderen Tag, zu einer anderen Zeit an einem anderen Ort statt. Der GKR hatte ursprünglich die Hoffnung, Ende September noch einen warmen, trockenen Sonntag zu erwischen und nach dem Gottesdienst an der frischen Luft zusammenkommen zu können. Da diese ungewohnten Rahmenbedingungen und die Einschränkungen, die der Umgang mit dem Virus mit sich bringt, viele Gemeindemitglieder daran gehindert haben, an der Gemeindeversammlung teilzunehmen, soll es hier eine Zusammenfassung der wichtigsten Punkte geben.

Dem Rückblick auf den Umgang mit dem ersten Lockdown und die über den Sommer schrittweise „Normalisierung" des Gemeindelebens war der erste Block gewidmet. Der GKR informiert sich über die neusten Entwicklungen in den Verordnungen des Senats, steht in engem Austausch mit den Gremien in der Landeskirche und reagiert mit entsprechenden Beschlüssen auf die jeweilige Rechtslage. Es wurden die Livestream-Gottesdienste organisiert und durchgeführt, die Bühne hinter der Taborkirche gebaut, um openair Gottesdienste zu ermöglichen, Hygienekonzepte für die möglichst sichere Nutzung unserer Gemeinderäume ausgearbeitet und veröffentlicht. Auch für die Zukunft wird die kurzfristige Reaktion auf die Situation unser tägliches Geschäft bleiben, ebenso wie die Suche nach neuen Wegen der Kommunikation und des Zusammenhaltes. Vieles von dem, was wir Ende September als Ausblick gegeben haben, hat sich durch die aktuelle Situation ja schon wieder überholt. Weihnachten aber bleibt aktuell. Die Idee der Weihnachtskarawane, wurde in ihren Grundzügen vorgestellt. René Weißflog gab einen Überblick über die aktuelle Finanzlage und den Jahresabschluss 2019. Für den allgemeinen Haushalt beträgt der Überschuss 28.658,06 Euro und für die Kita 102,07 Euro, letzteres allerdings nach einer Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 23.639,82 Euro. Nach Beschluss des GKR werden von den Überschüssen 7000,- Euro der Rücklage zur Finanzierung der Kantorenstelle zugeführt und der Rest der allgemeinen Gemeinderücklage

Ortrun Bertelsmann

Ein Plätzchen für Gott

Seniorenweihnachtsfeier am 16.12. in der Taborkirche

Um die Hygienemaßnahmen angesichts von Corona bequem umsetzen zu können, laden wir in diesem Jahr zur Seniorenweihnachtsfeier am 16.12. in die Taborkirche ein. Mit dem nötigen Abstand können wir hier gemeinsam einen weihnachtlichen Nachmittag mit Andacht, Musik, Gesang, Geschichten, Kaffee und Plätzchen verbringen. Wenn es Ihnen möglich ist, bringen Sie bitte eine standsichere Kaffeetasse mit. Ansonsten lassen Sie sich überraschen, ich bin mir sicher, dass Gott an diesem Nachmittag sein Plätzchen bei uns suchen und finden wird. In Vorfreude auf dieses weihnachtliche Beisammensein grüßt Sie Ihre

Pfn Claudia Scheufele

Unterstützung für die „Weihnachtskarawane"

Die Idee, angesichts von Corona Weihnachten auf den Straßen und Plätzen unseres Ortes miteinander zu feiern, braucht in der Umsetzung viel Unterstützung. Nur mit vielen Helferinnen und Helfern wird es gelingen, die Bastelaufgaben, die Ausstattung, die technische Begleitung und das Ordnen vor Ort zu bewältigen. Bitte melden Sie sich , wenn Sie hierfür Lust haben und Zeit einsetzen wollen. Auch finanzielle Unterstützung für das Ausleihen der Technik, Beantragungen und Ausstattung des Festes sind sehr willkommen. Spenden hierfür mit dem Stichwort RT 124: Weihnachten – Konto siehe Rückseite des Gemeinderufs

Einladung zur Wanderung unter dem Sternbild Hoffnung

Kennen Sie schon das Sternbild der Hoffnung? In der Liste der Sternbilder brauchen Sie gar nicht erst nachschlagen, da ist es noch nicht verzeichnet. Denn erstmals werden sich in diesem Corona-Jahr in Rahnsdorf viele leuchtende Sterne zu diesem Sternbild der Hoffnung zusammenfügen. In den durch Corona notwendigen Beschränkungen entwickeln wir einen Blick für die kleinen Wunder vor der Haustür und lernen das Naheliegende schätzen. Darum möchten wir Sie in dieser besonderen Zeit zu einer hoffnungsvollen Sternenwanderung einladen. Suchen Sie anhand der unten verzeichneten Sternkarte die Hoffnungssterne auf und wandern an ihnen entlang. Wohltuend wird es sein, den Kopf zu diesen Sternen zu erheben – wie es schon in der Weihnachtsgeschichte beschrieben ist: „als sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreut"(Matthäus 2,10) Am 2. Adventssonntag werden Sie neben den Sternen bedenkenswerte Bibelworte finden, die Sie mit auf den Weg nehmen können. Am 3. Adventssonntag lohnt es sich, den ganzen Weg abzugehen, denn an jedem Stern gibt es ein anderes Puzzleteil, das erst zusammengefügt die Geschichte zu Weihnachten im Bild ergibt. Am 4. Advent können Sie sich dort einen Stern mit einem Segenswort mitnehmen, um ihn bei sich an den Weihnachtsbaum zu hängen. So hoffe ich, dass Ihnen die Hoffnung in die Beine, in den Kopf und ins Herz fährt und Sie gesegnet durch die Advents- und Weihnachtszeit kommen, weil wir alle unter dem Sternbild der Hoffnung wandeln.

Pfn Claudia Scheudele

Gemeindeleben unter Corona – Bedingungen

Nach der 10. Verordnung zur Änderung der Sars-Cov 2 Infektionsschutzverordnung des Berliner Senates vom 29.10. hat das Konsistorium Umsetzungsempfehlungen für die Gemeinden erarbeitet. Unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen dürfen danach:

- Gottesdienste weiterhin mit Gemeindebeteiligung durchgeführt werden,
- die Unterweisung von Kinder- und Jugendlichen stattfinden,
- sich Gruppen und Kreise treffen, die der Verkündigung oder Seelsorge dienen und zur Vorbereitung eines Gottesdienstes zusammenkommen.

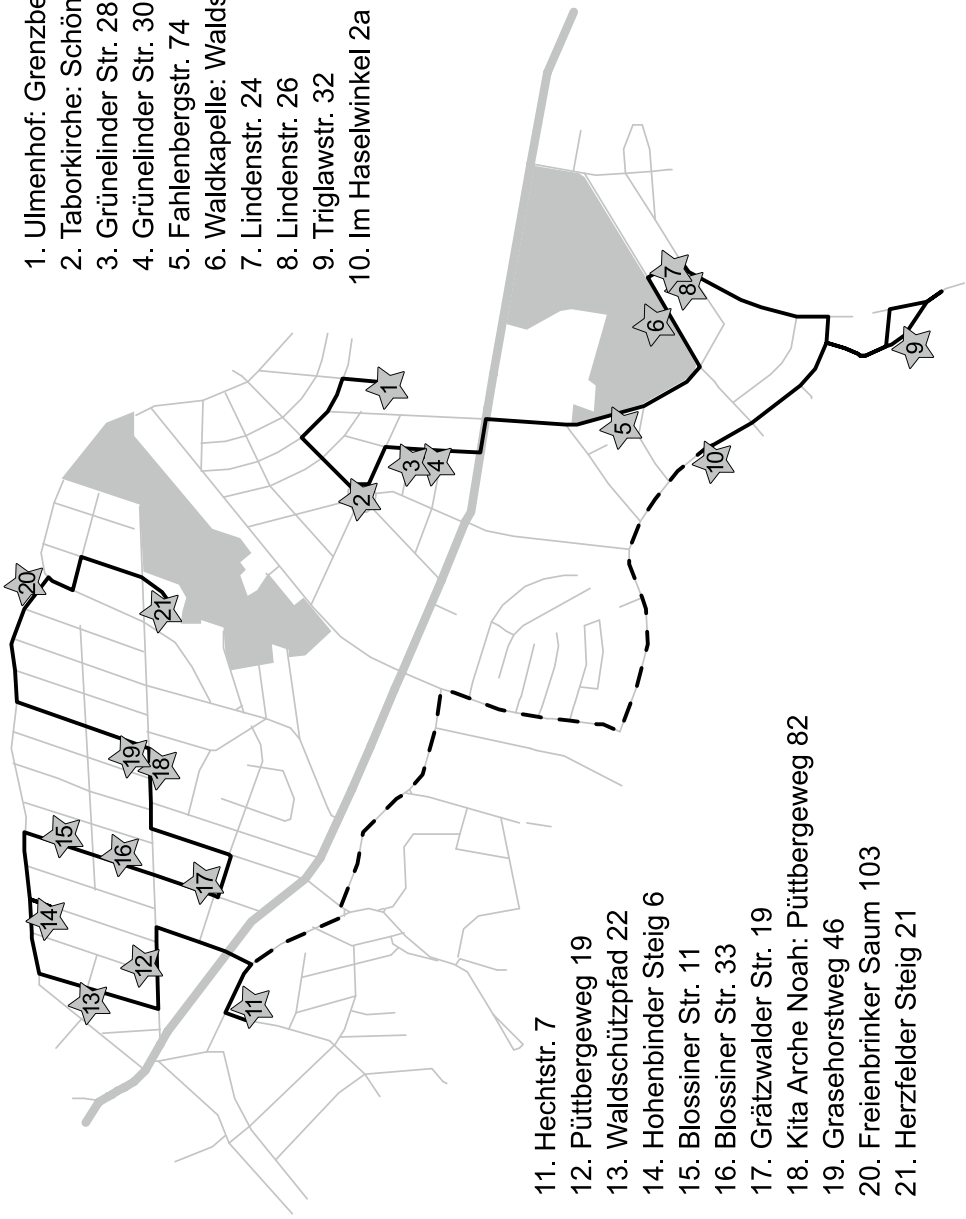
Alle Veranstaltungen und Treffen, die eher Freizeit- und Unterhaltungsangebote sind, müssen unterbleiben. Auch die Kantorei darf sich zum Einstudieren von Konzerten leider nicht treffen. Über allem steht das Gebot allergrößter Achtsamkeit. Jede und Jeder sollte auch bei Treffen in der Gemeinde sorgfältig die Hygienebestimmungen einhalten. Darüber hinaus ist es die persönliche Entscheidung jedes Einzelnen nach der Beurteilung der eigenen Lage, wie viel Kontakt gepflegt werden kann und soll. Ausgewählte und im Gemeinderuf angezeigte Gottesdienste werden auch wieder im Livestream übertragen. Wir wünschen uns, dass wir als Gemeinde in vielfältiger Weise unsere Verbundenheit bewahren und leben können.

für den GKR Pfn Claudia Scheufele

Sternenkarte

Für die Wanderung unter dem Sternbild Hoffnung

1. Ulmenhof: Grenzbergeweg 38
2. Taborkirche: Schönblicker Str.
3. Grünelinder Str. 28
4. Grünelinder Str. 30
5. Fahlenbergstr. 74
6. Waldkapelle: Waldstr. 50
7. Lindenstr. 24
8. Lindenstr. 26
9. Triglawstr. 32
10. Im Haselwinkel 2a



11. Hechtstr. 7
12. Püttbergeweg 19
13. Waldschützpfad 22
14. Hohenbinder Steig 6
15. Blossiner Str. 11
16. Blossiner Str. 33
17. Grätzwalder Str. 19
18. Kita Arche Noah: Püttbergeweg 82
19. Grasehorstweg 46
20. Freienbrinker Saum 103
21. Herzfelder Steig 21

Der Taborkirchplatz in der Advents- und Weihnachtszeit

In diesem Jahr ist uns unser Taborkirchplatz besonders lieb und teuer geworden. Denn draußen auf dem Platz unter freiem Himmel konnten wir unbeschwerter Gottesdienste feiern und singen und waren präsenter. Diesen schönen Freiraum wollen wir jetzt auch besonders gestalten, damit Sie im wahrsten Sinn des Wortes darin Advent und Weihnachten „begehen" können.

Zeichnung: Redaktion, Die 4 Evangelisten aus der Taborkirche

Wir laden Sie ein, auf Ihren Wegen über den geschmückten Platz zu gehen.
Dort können Sie Ihren Blick zum Adventsstern erheben, sich unter den großen leuchtenden Weihnachtsbaum stellen und die Krippe im Stall anschauen, wie sie sich von Woche zu Woche verändert. Ab dem 4. Advent können Sie sich vom leuchtenden Weihnachtsbaum einen Stern mit einem Segen abpflücken: „Segen to go". Nehmen Sie ihn mit nach Hause, um ihn an Ihren Weihnachtsbaum zu hängen, oder machen Sie ihrer Nachbarin oder einem anderen damit eine Freude. Wenn Sie ein Anliegen haben, für das wir beten sollen, können Sie uns dieses auf einen Zettel geschrieben in die Büchse stecken, die in der Krippe stehen wird. Wir werden Ihr Anliegen dann in unsere Fürbitten aufnehmen.

Pfn Claudia Scheufele

Heiligabend 24.12.2020

Weihnachten überall und für alle mit der Weihnachtskarawane

Auch in diesem Jahr wird es Weihnachten. Von Wegen erzählt uns die Weihnachtsgeschichte, die Maria und Josef, die Hirten und die Weisen zurücklegen mussten, bis sie alle zu Christus in der Krippe fanden.
Auch alle, die sich aus Rahnsdorf, Wilhelmshagen, Hessenwinkel oder Schöneiche auf den Weg machen, werden in diesem Jahr die Krippe inmitten unserer Weihnachtskarawane finden.
Manche fürchteten schon: „Von wegen Weihnachten im Coronajahr 2020, das ist ausgeschlossen!" Aber es geht doch!
Geht doch hin, und Ihr werdet es sehen: Weihnachten kommt, wenn auch anders als gewohnt.! Unter dem Motto:

„Von Wegen! Geht doch! Weihnachten auf Rädern"

laden wir alle ein, am passenden Ort zur Weihnachtskarawane zu stoßen und Weihnachten unterwegs an frischer Luft unter dem Sternenhimmel zu feiern. Macht Euch am besten mit einem leuchtenden Stern auf den Weg, dann ist schon von Weitem zu erkennen, wohin Ihr unterwegs seid.
Mit unserem Karawanenwagen mit der Krippe darauf werden wir auf dem Taborkirchplatz, vor der Waldkapelle, vor der Dorfkirche, auf dem Netto-Parkplatz und wieder vor der Taborkirche anzutreffen sein. Dort erwartet Euch weihnachtliche Musik von Bläsern, Orgel oder Kantorei.
In dem dazugehörigen Kurzgottesdienst von etwa 20 Minuten werden ein Hirte,

ein Engel, Joseph, Maria und der Stern Schwerpunkte setzen. Es gibt Liedzettel zum Mitsingen, und abschließend bitten wir die Arbeit von **„Brot für die Welt"** und der Gemeinde zu unterstützen.

Danach zieht die Karawane weiter. Wer noch dableiben will oder Ruhe braucht, kann in die Karawanserei einkehren. Unsere geschmückten Kirchen sind offen, und die Freundeskreise laden die Weihnachtswanderer zur Einkehr ein solange es die Kapazität des Raumes erlaubt. So finden hoffentlich alle was sie an diesem Tag brauchen.

Abschließend die Übersicht über Orte und Zeiten, an denen die Karawane zu Kurzgottesdiensten anzutreffen ist:

13:30 Uhr auf dem **Ulmenhof**
nur für Bewohner des Ulmenhofes ohne Beteiligung aus dem Ort!
14:30 Uhr auf dem **Taborkirchplatz**
für Familien
live stream unter:
https://www.twitch.tv/kirchengemeinderahnsdorf)
15:10 Uhr vor der **Waldkapelle**
16:00 Uhr vor der **Dorfkirche**
16:50 Uhr auf dem **Parkplatz schwarzer Netto**
17:40 Uhr auf dem **Taborkirchplatz**

Aktuelle Informationen findet Ihr unter http://www.weihnachtskarawane-rahnsdorf.de/.

Zeichnung: Redaktion

WEIHNACHTSGOTTESDIENST

Bitte achtet unterwegs auf den nötigen Abstand und haltet die Hygienevorschriften ein. Bitte ruft mich oder im Büro an, falls Fragen sind. Wir freuen uns auf ein **„Weihnachten auf Rädern"**, bei dem viele von Wegen aus Rahnsdorf, Wilhelmshagen und Hessenwinkel an die Krippe finden.

Darum: geht doch!

Pfn Claudia Scheufele

„Mit den Letzten zur Krippe" Christnacht 2020

Wird es in diesem Jahr eine Christnacht geben – und wenn ja, wie? Noch sind zu viele Frage offen. Aber wir wollen es versuchen. Dann wird es ein kurzes Stück mit der Jungen Gemeinde (mit nötigem Abstand) draußen auf der Bühne hinter der Taborkirche geben. Über den Inhalt können wir noch nichts verraten, weil wir es selbst noch nicht wissen. Also lassen Sie sich überraschen. Kommen Sie warm angezogen in der Christnacht um 22.30 Uhr auf den Taborkirchplatz, um sich mit den Letzten auf den Weg zur Krippe zu machen. Wir freuen uns auf Sie.

Pfn Claudia Scheufele und Junge Gemeinde

Dezember 2020

(A)=Abendmahl, (T)=Taufe, (KT)=Kanzeltausch
(KiGo)=Kindergottesdienst (während der Predigt)

Einige Gottesdienste (siehe unten) werden auch im livestream:übertragen
https://www.twitch.tv/kirchengemeinderahnsdorf

Di	01.12.	19.00 Uhr	Junge Erwachsene	J. Brandenburg ☎0157-56381867
Mi	02.12.	19.30 Uhr	Gesprächskreis	Gemeindehaus
Do	03.12.	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Junge Gemeinde - Krippenspielprobe Seminarkreis	Taborkirche Gemeindehaus
So	**06.12.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst to go** zum **2. Advent zur Aussendung der Kurrendesänger*innen** Kantorei, Pfn Scheufele	**Taborkirche** und im Livestream
Mi	09.12.	19.30 Uhr	GKR-Sitzung	Gemeindehaus
Do	10.12.	17.00 Uhr 19.00 Uhr	Trauergruppe Junge Gemeinde - Krippenspielprobe	Wichernraum Taborkirche
So	**13.12.**	**17.00 Uhr**	**Gottesdienst mit abschließendem Lichterverteilen** Bläserchor, Pfn Scheufele	**Taborkirchplatz** und im Livestream
Mi	16.12.	14.30 Uhr	Senioren-Weihnachtsfeier	Taborkirche
Do	17.12.	19.00 Uhr	Junge Gemeinde - Krippenspielprobe	Taborkirche
So	**20.12.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst zum 4. Advent** anschließendes Überbringen der Pakete in die Obdachlosenhäuser Bläserchor, Pfn Scheufele	**Taborkirche** und im Livestream
Do	**24.12.**	**ab 14.30** **22.30 Uhr**	**Weihnachtskarawane zwischen 14:30 und 17:40 Uhr** an verschiedenen Orten (s.Seite 6/7) **Christnacht der Jungen Gemeinde**	zumTeil auch im Livestream **Taborkirchplatz** und im Livestream
Fr	**25.12.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst** Lektoren Ehepaar Neuse	**Waldkapelle**
Sa	**26.12.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst** Kantorei, Pfn i. R. Dr. Wogenstein	**Taborkirche**
So	**27.12.**	**10.15 Uhr**	**Gottesdienst** in **Schöneiche**, Lüdtke	**Dorfkirche**

Fortsetzung **Januar 2021**

(A)=Abendmahl, (T)=Taufe, (KT)=Kanzeltausch
(KiGo)=Kindergottesdienst (während der Predigt)

Do	**31.12.**	**17.00 Uhr**	**Gottesdienst zum Jahreswechsel mit Tischabendmahl**, (mit Einzelkelchen), Pfn Scheufele	**Taborkirche**

Januar 2021

Fr.	**01.01.**	**10.15 Uhr**	**Gottesdienst** in **Schöneiche** Pfn i.R. Schumann	**Kapelle Fichtenau**
So	**03.01.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst „mit den Letzen zur Krippe"** Junge Gemeinde, Pfn Scheufele	**Taborkirche**
Di	05.01.	19.00 Uhr	Junge Erwachsene	J. Brandenburg ☎0157-56381867
Mi	06.01.	19.30 Uhr	Gesprächskreis	Gemeindehaus
Do	07.01.	19.30 Uhr	Seminarkreis	Gemeindehaus
So	**10.01.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst** Pfn Scheufele	**Taborkirche** und im Livestream
Mi	13.01.	19.00 Uhr	GKR-Sitzung	Gemeindehaus
Do	14.01.	17.00 Uhr 19.00 Uhr	Trauergruppe Junge Gemeinde - Auswertung Krippenspiel	Wichernraum Pfarrhaus
So	**17.01.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst** Pfn i. R. Dr. Wogenstein	**Taborkirche**
Di	19.01.	10.00 Uhr	Kindergartengottesdienst	Wichernraum
Sa	23.01.	09.30 Uhr	Familienbrunch	Wichernraum
So	**24.01.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst** Pfn Scheufele	**Taborkirche** und im Livestream
Mi	27.01.	14.30 Uhr	Seniorennachmittag	Gemeindehaus
Do	28.01	19.00 Uhr	Junge Gemeinde	Pfarrhaus
So	**31.01.**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst mit Abendmal** (mit Einzelkelchen), Pfn Scheufele	**Taborkirche**

Vorschau Februar 2021

So	**07.02.**	**10.00**	**Gottesdienst** Pfn Scheufele	**Taborkirche**

Regelmäßige Treffpunkte

Christenlehre
(Wichernraum/Kita, Püttbergeweg 82)

Klasse 1 - 3: Montag 15.45 Uhr
Klasse 4 - 6: Montag 16.45 Uhr

Konfirmandenunterricht
(Gemeindehaus, Eichbergstr. 18)

Klasse 7: beginnt am 10.2.
und dann immer
mittwochs 16:30 Uhr
Klasse 8: dienstags 16.30 Uhr
Klasse 9: donnerstags 17.15 Uhr

Kirchenmusik

Kantorei
(Gemeindehaus, Eichbergstr. 18)

Dienstag 19.30 - 21.30 Uhr

Neue SängerInnen, vor allem Männerstimmen, sind jederzeit willkommen!

Posaunenchor
(Taborkirche)

Montag 19.30 - 21.00 Uhr

Jugendchor
(Gemeindehaus, Eichbergstr. 18)
– in den Schulferien keine Proben –

Dienstag 17.45 - 18.45 Uhr

Kinderchor
(Wichernraum/Kita, Püttbergeweg 82)
– in den Schulferien keine Proben –

Mittwoch
Vorschule bis **Kl. 2:** 16.15 - 17.00 Uhr
ab **Klasse 3:** 17.00 - 18.00 Uhr

Kinder mit Lust am Singen und Theaterspielen sind herzlich zum Mitmachen eingeladen!

Basarkreis
2. und 4. Donnerstag im Monat
10.00 Uhr, Gemeindehaus

Bibel- und Gebetskreis
jeden Montag 18.30 Uhr, Gemeindehs.

Familienkreis
3. Mittwoch im Monat
19.30 Uhr, Gemeindehaus

Gemeindekirchenrat
2. Mittwoch im Monat
19.30 Uhr, Gemeindehaus

Gesprächskreis
1. Mittwoch im Monat
19.30 Uhr, Gemeindehaus

Hauskreis
1. und 3. Samstag im Monat
19.30 Uhr, Ort nach Absprache
Kontakt: Rüdiger Theiß, T. 648 17 58

Junge Gemeinde
1. und 3. Donnerstag im Monat
(nicht in den Ferien)
19.00 Uhr, Pfarrhaus

Junge Erwachsene
1. Dienstag im Monat 19.00 Uhr, Ort nach Absprache Kontakt: Jana Brandenburg, T. 0157 5638 1867

Seminarkreis
1. Donnerstag im Monat
19.30 Uhr, Gemeindehaus

Seniorenkreis
4. Mittwoch im Monat
14.30 Uhr, Gemeindehaus

Trauergruppe
2. Donnerstag im Monat
17.00 Uhr, Wichernraum

Aktuelle Termine sowie
Terminänderungen siehe Innenseiten«

Ein Weihnachtsengel aus der Taborkirche

Zur Advents- und Weihnachtszeit ist die Taborkirche besonders schön. Neben dem geschmückten Tannenbaum sind – dank Frau Senst – auch die Fenster liebevoll dekoriert.

Sowohl am Baum als auch in den Fenstern fanden dort im vergangenen Jahr kleine Engel ihren Platz im Tannengrün. In der Weihnachtserzählung der Bibel (Lukas 2) erscheint den Hirten auf den Feldern vor Bethlehem ein Engel, der ihnen die Geburt Christi verkündet.

Wenn auch Du diesen kleinen „Boten" für Eure Weihnachtsstube oder als Geschenk für Deine Lieben basteln möchtest, haben wir hier eine ganz einfache Anleitung.

So sahen unsere nachgebastelten Engel aus.

Das brauchst Du dazu:

- 2 Stück rechteckiges Buntpapier
- Kleber oder doppelseitigen Klebestreifen
- 1 gelochte Kugel oder Holzperle
- Faden, Nadel, Schere

So wird's gemacht:

- falte die beiden Blatt Papier längs wie eine Ziehharmonika
- knicke sie jeweils im oberen Viertel um
- klebe die Hälften (mit dem Faden dazwischen) zusammen
- die Kugel als Kopf einfädeln und fertig ist der Engel als Baumschmuck

Tipp: Du kannst statt Buntpapier auch alte Noten oder vergilbte Seiten eines ausrangierten Buches nutzen. Wirkungsvoll ist auch Goldpapier.

Eure Steffi

Auf dem Weg nach Betlehem zur Heiligen Nacht

Es ist schon ein besondere Jahr und egal, ob wir uns real sehen werden oder nicht, auf jedem Fall kannst du an jedem Tag im Advent ein Türchen öffnen, auf dem Weg nach Betlehem zur Heiligen Nacht. Fotografiere den QR-Code oder schreibt mir, dann schicke ich euch den besonderen Link für den Kalender.

Bleibt gesund, Euer Matthias Liebelt m.liebelt@kklios.de

Ein Schuhkarton voll Weihnachten für wohnungslose Menschen in Rahnsdorf

Corona bedingt wird in diesem Jahr auch das Weihnachtsfest anders sein. Das Besuchen von Konzerten und Weihnachtsmärkten wird eher ausfallen. Mit jeder neuen Nachricht und Verordnung werden wir überlegen müssen, was für uns und unsere Familien möglich sein kann. Aber wie wird es erst bei den Menschen sein, die keine eigene Wohnung haben und in Heimen leben. Die Ansteckungsgefahr ist in beengten Verhältnissen größer und die Beschränkungen sind schwerer zu ertragen. Gerade in diesem Jahr wollen wir den Menschen, die in Not geraten sind, unsere Anteilnahme und Mitmenschlichkeit zeigen. Weihnachten erinnert uns: Gott kommt nicht in der guten Stube zur Welt, sondern im Stall. Er ist bei denen, die keinen Platz finden in der Herberge und der Gesellschaft. Machen wir uns also auf den Weg mit einem „Paket voll Weihnachten".

Bitte schuhkartongroße Schachteln füllen mit Verbrauchsmitteln wie Kaffee, Plätzchen, Süßigkeiten, Hygieneartikel, Zigaretten (kein Alkohol). Verpacken Sie alles weihnachtlich und legen gern auch einen persönlichen Gruß hinzu, so kommt die Geste besser an

Abschließend von außen kennzeichnen, ob der Inhalt für eine Frau, einen Mann, eine Familie oder neutral ist und vor den Raum der Jungen Gemeinde legen. **Abgabe bis spätestens 18. Dezember im Pfarrhaus Eichbergstr. 18 (vor dem Raum der Jungen Gemeinde)**

Auch die **Kinder in der Gemeinschaftsunterkunft** wollen wir beschenken. Wer lieber einen konkreten Wunsch eines Kindes erfüllen will, kann sich dazu im Gemeindebüro oder bei mir melden.

Für Ihre Unterstützung dankt Ihnen
Pfn Claudia Scheufele

Familien beschenken Familien

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder von der DASI-Berlin betreuten Kindern und Familien in Köpenick helfen, denen es nicht so gut geht wie uns. Wir versuchen, mit Ihrer Hilfe, die Weihnachtswünsche der Kinder zu erfüllen. Die Wunschzettel der Kinder werden zum Teil in unserer Kita Arche Noah ausgehängt und warten auf freundliche Spender. Die verbleibenden Wunschzettel können diesmal leider nicht in der Gemeinde ausgehängt werden. Hier bitten wir Sie, sich telefonisch an eine der u.a. Telefonnummern zu wenden, damit wir Ihnen den passenden Wunschzettel zukommen lassen. Auch über Beigaben wie Kaffee, Gebäck und Schokolade freuen sich die Familien. Abgabe der Päckchen und Beigaben ist der 7.12.2020 im Gemeindehaus, damit die Geschenke noch rechtzeitig unter dem Weihnachtsbaum liegen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und sagen DANKE im Namen der Kinder.

Anne Mergen 648 56 66
Gerlind Vespermann 648 64 75
Miriam Isemann 03362-298 46 07

Anne Mergen

Eine neue Website

Am ersten Advent 2020 wird unsere Gemeinde zusammen mit der in Schöneiche als Ausdruck unserer Verbundenheit einen neuen Internetauftritt bekommen. Unter www.kirchen-rahnsdorf-schoeneiche.de wird es alle Informationen aus unseren beiden Gemeinden geben.

So erhalten Sie einen Überblick, welche Veranstaltungen geplant sind, welche Gottesdienste wann in welcher Kirche stattfinden und ob es vielleicht besondere Konzerte gibt. Neben der Vorstellung aller Gruppen mit Ort und Zeit der jeweiligen Treffen haben wir viel Wert auf die Möglichkeit gelegt, aktuelle Informationen unkompliziert darstellen zu können. Gerade in den letzten Monaten haben wir diese Notwendigkeit deutlich vor Augen geführt bekommen.

Auch der GKR wird regelmäßig über die Themen und die Ergebnisse der Sitzungen informieren – hier wird es sogar die Möglichkeit geben, direkt Wünsche und Kommentare zu hinterlassen.

Unser besonderer Dank geht an dieser Stelle an Konstantin Jörß und Jaana Brandenburg, die in vielen Stunden gemeinsamer Arbeit diese website für uns entwickelt haben!

Ortrun Bertelsmann

BRANDHERM
Automobile GmbH
VW-Spezialist BRANDHERM Automobile typenoffen
Geschäftsführer
Lars und Michael Brandherm
Verkauf von PKW und Nutzfahrzeugen
Zubehör · ET · Reifenservice · Werkstatt
Meisterbetrieb
Öffnungszeiten
Mo.-Do. 6.30 - 18.00 Uhr
Fr. 6.30 - 17.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Fürstenwalder Allee 341
12589 Berlin-Wilhelmshagen
www.autohaus-brandherm.de

Bestattungshaus Feige
Tag und Nacht
030 65 018 018
www.bestattungshaus-feige.de

raumgestaltung gmbh
saborowski
Raum³
Fürstenwalder Damm 365 · 12587 Berlin · Tel. 030 6561821
www.saborowski-raumgestaltung.de
▪ Wir kommen gern auch zu Ihnen
▪ Gardinen & Dekos, auch Waschservice
▪ Sonnen- & Lichtschutz
▪ Tapezier- & Malerarbeiten
▪ Teppich, Linoleum-, PVC-, Kork- & Parkettböden, auch Reinigung
▪ Polsterwerkstatt & Reinigung
▪ Kleinmöbel und Accessoires
Seit 50 Jahren in Köpenick
Öffnungszeiten:
Di+ Do 10-18 Uhr
1. Sa im Monat 10-13 Uhr
Mo, Mi + Fr n. Vereinb.

Uwe Senst & Söhne
SCHÖNE BÄDER
MODERNE HEIZUNGEN

WARTUNG UND REPARATUREN

Tel. (0 30) 6 48 94 80

Zachhuber & Schönrock

RECHTSANWÄLTE | STEUERBERATERIN

Mietrecht / WEG ° Verkehrsrecht ° Reiserecht
Arbeitsrecht ° Allgemeines Zivilrecht
Steuerrecht ° Erbrecht

Scharnweberstraße 71 , 12587 Berlin

Telefon: 030 - 66 06 95 25
Telefax: 030 - 66 06 95 26
www.Kanzlei-Zachhuber.de | info@Kanzlei-Zachhuber.de

In überörtlicher Kooperation mit Schönrock Steuerberatungsgesellschaft mbH
15306 Seelow, Küstriner Str. 67, Tel.: 03346 - 84 30 74

ETL | RTV
Steuerberatung in Berlin

- Start-up-Beratung
- allgemeine Steuerberatung, auch internationale Fragen
- Bilanzen und Steuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung mit digitaler Datenerfassung

Ruth Biermann
Steuerberaterin

Link zu unserer Website

RTV Steuerberatungsgesellschaft mbH
Prenzlauer Allee 180 · 10405 Berlin
Telefon: (030) 44 68 60 00 · Fax (030) 44 68 60 99
info@rtv-steuerberatung.de · www.rtv-steuerberatung.de

Ein Unternehmen der ETL-Gruppe
ETL | Qualitätskanzlei

Rahnsdorfer Blumenwelt

Inhaber:
Frank Sosnowski
Fürstenwalder Allee 27
12589 Berlin

Fon 030 - 64 09 09 84
Mobil 0172 - 321 00 46
E-Mail info@rahnsdorfer-blumenwelt.de

Blumen gibt es überall, gute Blumen - nur bei uns!

www.rahnsdorfer-blumenwelt.de

Senden Sie Grüße
in alle Welt mit unserem
EURO-Florist Service

Ambulanter Hospizdienst
Friedrichshagen

• Begleitung Schwerstkranker • Ausbildung von Ehrenamtlichen

Tel. 030/6 442-513 /-298
www.sozialstiftung-koepenick.de

Kontakte / Adressen

Gemeindebüro Frau Brandt, Tel. 648 91 28, Mo 10-12, 14-16 Uhr
12589 Berlin-Wilhelmshagen, Eichbergstr. 18
E-Mail: evkgrahnsdorf@gmx.de

Friedhofsbüro Tel. 6432 6521, Fax: 6432 6520,
12589 Berlin-Wilhelmshagen, Eichbergstr. 18
Di/Mi 10-12 Uhr

Pfarrerin Claudia Scheufele, Tel. 648 67 00
Sprechstunde: Di 18.00-19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Kantor Johannes Raudszus, Tel. 7554 2565

Katechet Matthias Liebelt, Tel. 6751 5152

GKR-Vorsitz. Ortrun Bertelsmann, Tel. 6495 8649

Pfarrhaus Berlin-Wilhelmshagen, Eichbergstr. 18

Gemeindehaus Berlin-Wilhelmshagen, Eichbergstr. 18

Taborkirche Berlin-Wilhelmshagen, Schönblicker Straße

Dorfkirche Berlin-Rahnsdorf, Dorfstraße

Waldkapelle Berlin-Hessenwinkel, Waldstraße (www.waldkapelle-berlin-hessenwinkel.de)

Wichernraum (Kita) Berlin-Rahnsdorf, Püttbergeweg 82/84

Kindergarten „Arche Noah", Leiterin Frau Schadow
12589 Berlin-Rahnsdorf, Püttbergeweg 82/84, Tel. 648 90 44

Diakonie-Station Rahnsdorf, Fürstenwalder Allee 322, Tel. 20 05 97 40 00

Friedhof Berlin-Wilhelmshagen, Saarower Weg 51

Stephanus-Stiftung Ulmenhof
12589 Berlin-Wilhelmshagen, Grenzbergeweg 38, Tel. 648 410

Gemeinde im Internet: www.ev-kirche-rahnsdorf.de
www.kirchen-rahnsdorf-schoeneiche.de (neu ab 29.11.2020)

Kirchgeld und Spenden

An Ev. KK Lichtenberg-Oberspree, IBAN: DE63 1005 0000 0190 6897 65,
Verwendung: RT 124; wofür die Spende verwendet werden soll, Name des Spenders

IMPRESSUM
Herausgeber: Evang. Kirchengemeinde Berlin-Rahnsdorf/Wilhelmshagen/Hessenwinkel
Verantwortlich für den Inhalt: Gemeindekirchenrat
Redaktion/Layout: Öffentlichkeitsausschuss der Gemeinde
Kontakt/Manuskriptbereitstellung an:
Gemeindebüro, eMail <evkgrahnsdorf@gmx.de>, Tel. 648 91 28, oder
Redaktion, eMail <gemeinderuf@ev-kirche-rahnsdorf.de>
Anzeigenverwaltung: Christiane Senst, Tel. 648 17 21
Druck: Eva-Rosina Schulz Druck & Medien e. K., 12589 Berlin-Wilhelmshagen
Auflagenhöhe: 1500 Expl., erscheint 6x jährlich und wird kostenlos verteilt.
Alle Rechte bei den Autoren. Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am **10. Januar 2021,**
für die Anmeldung nicht angeforderter Beiträge am **15. Dezember 2020**